

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Tagungsordnungspunkte:

1. **Schulthemen:** Das Sommerfest wurde genehmigt, auch die Haftpflichtversicherung ist geregelt (die hierfür anfallenden 25 Euro werden bei der Kasse eingereicht). Bei der Seeklassenfahrt sind weniger Ausgaben entstanden als geplant worden ist, daher gibt es eine Rückerstattung der Schule an die Elternratskasse.
2. **Sommerfest:** Beratung zu den Preisen findet statt: Sekt/Wein: 3 Euro, Bier/Cola: 2 Euro, Kaffee: 1 Euro, Waffeln: 2 Euro, Kuchen: 2 Euro, Grill: 3 Euro, Chips: 1 Euro, Süßigkeiten: 1 Euro, 1 Bon soll 1 Euro kosten. Die wesentlichen Einnahmen sollen über die Theke erfolgen und weniger über die Spiele der Kinder. Kinderschminken: 2 Euro plus Spendentopf, Hüpfburg: 1 Euro für 3 Minuten. Die Hüpfburg soll wieder vor dem Eingang der Schule aufgebaut werden. Ein großes Zelt kann bei Bedarf (Regen) kurzfristig vorgesehen werden.
3. **Gemeindecup:** Teams stehen fest, Dienste und Kuchenspenden sind verteilt worden.
4. **FahrMit:** Antrag ist eingereicht worden, Entscheidung steht noch aus. Zuschuss von 3000 Euro kann ggf. erreicht werden.
5. **Sonstiges /Organisatorisches:**

VOG: Entwurf zur Satzung soll zügig finalisiert und mit den unmittelbar Beteiligten endabgestimmt werden. Die zeitnahe Gründung der VOG steht im Vordergrund.

Kleidertausch im Dorfhaus: Eine Anfrage aus der Elternschaft wird vorgestellt und Möglichkeiten zur Berücksichtigung werden diskutiert. Zum einen kann der Vorschlag noch einmal im September im Elternrat persönlich vorgetragen werden, um darüber zu beraten, wie der ER konkret unterstützen kann, zum anderen werden Möglichkeiten besprochen, wie das Projekt beworben werden kann (z.B. kurzer Hinweis auf dem Elternbrief.)

Antisemitismus: Kollegin hat den Vorfall in der Klasse angesprochen, jedoch sollte der Vorgang mit etwas mehr Diskretion behandelt werden, d.h. dass die Betroffene in der Klasse nicht namentlich genannt werden wollte. Der Sache wird noch einmal nachgegangen.

Elternrat goes digital/ Elternrat goes Social Media: Der Elternrat will sich diesbezüglich künftig moderner aufstellen, der Vorschlag mehr Social Media einzusetzen wird insgesamt begrüßt.